

Produktname: NAPSA Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM81232**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,IHC,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000

tnis

Molekulargewicht 45.4kDa

Antigen-Informationen

Genname	NAPSA
Alternative Namen	KAP; Kdap; NAP1; NAPA; SNAPA
Gen-ID	9476.0
SwissProt ID	O96009
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen NAPSA (AA: 20-158), exprimiert in E. coli.

Hintergrund

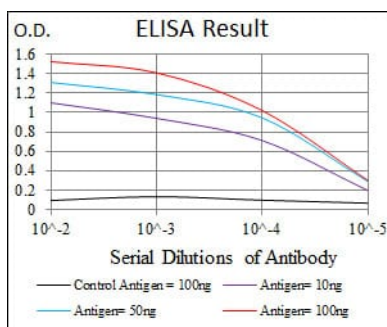
Die Aktivierungspeptide von Aspartatproteinasen fungieren als Inhibitoren des aktiven Zentrums. Diese Peptidsegmente, auch

Pro-Teile genannt, sind wichtig für die korrekte Faltung, das Targeting und die Kontrolle der Aktivierung von Aspartatproteinase-Zymogenen. Das Pronapsin-A-Gen wird vorwiegend in Lunge und Niere exprimiert. Sein Translationsprodukt ist vermutlich ein voll funktionsfähiger, glykosylierter Aspartatproteinase-Vorläufer mit einem RGD-Motiv und 18 zusätzlichen Aminosäuren am C-Terminus.

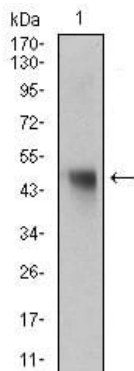
Forschungsbereich

-

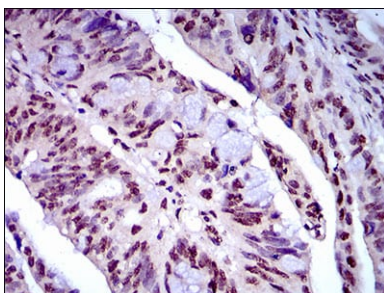
Bilddaten



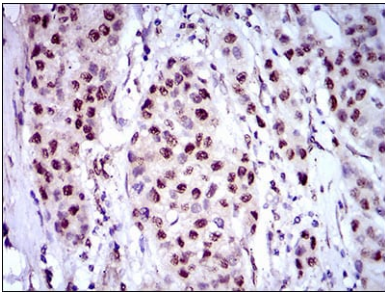
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng);



Western-Blot-Analyse mit NAPSA-Maus-mAb gegen Rattenlebergewebelysat.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Rektumkarzinomgeweben mittels NAPSA-Maus-mAb mit DAB-Färbung.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Leberkrebsgeweben mittels NAPSA-Maus-mAb mit DAB-Färbung.